Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-

Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 20 (1947)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: Wiedereröffnung der ausserdienstlichen Trainingskurse für Aktiv-

Funker aller Waffen (ausgenommen Infanterie)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Willkommen in Zug

zur Delegiertenversammlung des EVU



Der Sektion Zug-UOV gereicht es zu besonderer Freude, in ihrem 9. Vereinsjahr als Gastsektion die Abgeordneten und Gäste des EVU aus nah und fern anlässlich der diesjährigen Delegiertenversammlung vom 20. April empfangen zu dürfen. Es wird uns damit eine Ehre zuteil, die wir als eine der kleinen Sektionen zu schätzen wissen. Wir versichern Sie, dass wir alle unsere bescheidenen Kräfte einsetzen werden, um Ihnen den kurzen Aufenthalt an dieser würdigen Verbandstagung so angenehm wie möglich zu gestalten.

Das Treffen des 20. Verbandsjahres in Zug ruft bei manchem der ältesten Kameraden die Erinnerung wach an die Tg.-Pionier-Rekrutenschulen, welche bis nach dem ersten Weltkrieg hier stattgefunden haben. Gar mancher entsinnt sich des von der Natur so liebreizend ausgestatteten historischen Städtchens mit seiner Fülle von Denkwürdigkeiten. Verträumte, saubere Gassen der Altstadt, gotische Erker und Torbogen, stolze Brunnenfiguren, altehrwürdige Kirchen und graue Wehrtürme bieten dem Besucher Zeugnis seiner Geschichte.

Landschaftlich vollzieht sich wohl selten der Uebergang aus der schweizerischen Hochebene in die alpinen Gegenden so natürlich und so harmonisch wie über Zug. Mit Blick nach Süden bietet sich zwischen Rigi und Pilatus ein Alpenpanorama von majestätischer Schönheit,

Kluger Weitblick der Bevölkerung und die günstige Verkehrslage zwischen Zürich und Luzern, sowie an der Gotthardlinie, ermöglichten schon seit Jahrzehnten eine gesunde Fussfassung verschiedener Industrien, von denen einzelne heute Weltruf geniessen. Wirtschaftlich betrachtet ist daher der kleinste Kanton der Schweiz vorwiegend industriell orientiert, und wie überall, wo dies der Fall ist, pulsiert reges Leben bis ins kleinste Gewerbe hinein.

Aus diesem Alltag werden wir am 20. April herausgerissen zu ernster Besinnung über den Kurs, den unser Verbandsschift im kommenden Geschäftsjahr nehmen soll. Wir wollen es tun in echt eidgenössischem Sinne zum Wohle unseres Wehrwesens.

Zu solcher Tat heissen wir Sie in Zug recht herzlich willkommen und wünschen der Delegiertenversammlung 1947 einen guten Erfolg.

> Eidg. Verband der Uebermittlungstruppen, Sektion Zug-UOV,

Der Obmann: Alb. Kaeser, Oblt.

Wiedereröffnung der ausserdienstlichen Trainingskurse für Aktiv-Funker aller Waffen (ausgenommen Infanterie)

Gestützt auf die Verfügung des Eidg. Militärdepartements vom 12. 12. 46 über die «Ausbildung der Funktelegraphisten», sind die ausserdienstlichen Trainingskurse für Aktivfunker mit sofortiger Wirkung wieder zu eröffnen.

Dabei ist folgendes zu beachten:

- Zwecks Auskunfterteilung an die Wehrmänner haben die Kursleiter dem zuständigen Sektionschef ihre Personalien, das Kurslokal und den vorgesehenen Stundenplan bekanntzugeben.
- 2. Zur Bildung einer selbständigen Unterrichtsklasse

ist die Teilnahme von mindestens 5 Wehrmännern notwendig.

Bei kleinerer Anzahl ist eine Einteilung gemäss dem Ausbildungsstand des Wehrmannes in eine der Fortgeschrittenenklasse der vordienstlichen Morsekurse vorzunehmen.

3. Für jeden Wehrmann ist der Abteilung für Genie alle zwei Monate eine Kontrollkarte einzusenden. Die Kontrollkarte soll enthalten: Name, Vorname, Grad, Jahrgang, Einteilung, Adresse sowie Ausbildungsstand im Gehörablesen und Tasterspiel. Die Abteilung für Genie leitet die Karten an die betreffenden Einheits-Kdt. bzw. Kontrolloffiziere weiter.

Die Kontrollkarten sind bei der Abteilung für Genie zu beziehen.

4. Für den Besuch eines ausserdienstlichen Trainingskurses erhalten die Wehrmänner die effektiven Fahrauslagen. Diese sind durch die Abgangsstation bestätigen zu lassen. Ausweise für den Bezug der Billette zur halben Taxe sind durch die Kursleiter bei der Abteilung für Genie rechtzeitig zu bestellen.

> Abteilung für Genie, Zentralstelle für Funkerkurse: Major Hagen.

Nachsatz des ZV EVU an die Sektionsvorstände:

Das Lehrpersonal der vordienstlichen Morsekurse ist bereits stark belastet, weshalb wir unsere Sektionsvorstände eindringlich bitten, geeignete Mitglieder zu veranlassen, sich als Lehrer für die Aktiv-Funkerkurse zur Verlügung zu stellen, die dabei bestimmt mit eigenem Gewinn ihre Morse-Fertigkeit erweitern können. Wir danken allen für die Bereitwilligkeit im voraus bestens.

Reprise des cours hors service pour les radiotélégraphistes de l'Armée

(Soldats radiotg. de toutes les armes à l'exception de l'Infanterie.)

La nouvelle ordonnance sur l'«Instruction des Radiotélégraphistes» du 12.12.46 prévoyant la reprise des cours hors service pour les radiotélégraphistes de l'Armée entre immédiatement en vigueur. Pour commencer ces cours tout de suite, nous vous rappelons de quelques détails importants concernant l'organisation interne:

- 1º Pour soutenir le travail d'information fourni par le chef de section militaire compétent, tous chefs de cours lui communiqueront leur nom, leur adresse, l'emplacement du local et l'horaire de leur cours.
- 2º La formation d'une classe pour soldats (séparée des classes du cours prémilitaire) exige un nombre minimal de 5 participants. Les participants au cours hors service d'un nombre inférieur à cinq seront répartis selon leur capacité dans les classes avancées du cours prémilitaire.
- 3º Pour chaqu'un des participants-soldat, une carte

de contrôle sera envoyé au Service du Génie tous les deux mois; elle devra porter les indications suivantes: Nom, prénom, grade, année de naissance, incorporation, adresse et qualification des connaissances en lecture au son et en manipulation.

Le Service du Génie transmettra les cartes aux différents cdts. d'unités, resp. aux of. de contrôle.

Les cartes de contrôle sont fournies sur commande par le Service du Génie.

4º Des frais éventuels de déplacement seront remboursés à tous participants aux cours hors service à condition que ceux-là fassent vérifier le prix de leurs billets au guichet de la gare. Les cartes de légitimation pour l'obtention de billets à demi tarif devront être commandées d'avance par les chefs des cours auprès du Service du Génie.

Weinfelden

Zürich

Service du Génie Office central pour les cours de radiotélégraphistes:

Major Hagen.

Verzeichnis der Kursorte der Zentralstelle für Funkerkurse

Es werden Kurse durchgeführt in: Les cours auront lieu à:

Ilanz

Kt. Aargau	Interlaken	Landquart	Kt. St. Gallen	Kt. Uri
Aarau Baden	Langenthal Langnau Moutier	Schiers St. Moritz	Altstätten Heerbrugg	Altdorf Ct. Valai s
Brugg Lenzburg Reinach Rheinfelden Wohlen Zofingen	Münsingen Porrentruy Sumiswald St-Imier Thun	Kt. Luzern Luzern Sursee Ct. Neuchâtel	Lichtensteig Rapperswil Rorschach Sargans St. Gallen Uzwil	Monthey Sierre Sion Visp Ct. Vaud
Kt. Appenzell	Wattenwil Ct. Fribourg	La Chaux-de-Fonds Neuchâtel	Werdenberg Ct. Ticino	Lausanne Montreux Nyon
Appenzell Herisau	Fribourg Murten	Kt. Solothurn Grenchen	Bellinzona Locarno	Ste-Croix Kt. Zug
Kt. Basel	Ct. Genève Genève	Olten Solothurn	Lugano Vacallo	Zug
Basel Gelterkinden	Kt. Glarus	Kt. Schaffhausen	Kt. Thurgau	Kt. Zürich Adliswil
Liestal Kt. Bern	Glarus Linthal Niederurnen	Neunkirch Schaffhausen Stein a.Rh.	Arbon Bischofszell Frauenfeld	Bülach Dübendorf Meilen
Aarberg Bern	Kt. Graubünden	Kt. Schwyz	Kreuzlingen Müllheim	Rüti Thalwil
Biel Burgdorf	Chur Davos	Einsiedeln Freienbach	Münchwilen Romanshorn	Uster Winterthur

Schwyz

Delémont